	Objekt: Birnkanne Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de Sammlung: Fayencen Inventarnummer: V 51

Beschreibung

Birnkanne mit gestreckt eiförmigem Bauch auf eingezogenem, steil ansteigendem Fuß. Der sich nach oben etwas erweiternde Hals mit schmalem Lippenrand und gekniffenem Ausguss. Spitz auslaufender Bandhenkel.
Auf der Schauseite großes Blumenbukett aus deutschen Blumen wie Chrysanthemen, Schwertlilien, Levkojen, Nelken, Rosen, Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht. Seitlich davon größere Rosenblüte und Streublumen. Auf dem Henkel zwei Vergissmeinnicht.
Hals restauriert.
Ohne Marke

Deckel mit kugelförmiger Daumenrast und Fußring aus Zinn.
Ohne Marke

Periode Pfeiffer und Erben

Vermächtnis Hugo Scharf, Leipzig, 1893

Grunddaten

Material/Technik:	Fayence, Scherben rötlich, Glasur unrein weiß, Aufglasurbemalung in Grün, Gelb, Blau, Schwarz, Eisenrot, Manganviolett; Zinnmontierung
Maße:	Höhe: 28 cm (mit Montierung: 35 cm), Durchmesser 15,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1761-1788
	wer	Bayreuther Fayencemanufaktur
	wo	Bayreuth
Gemalt	wann	1762-1774
	wer	Johann Georg Fliegel
	wo	Bayreuth

Schlagworte

- Birnkanne
- Chrysantheme
- Fayence
- Levkojen
- Nelken
- Rosen
- Schwertlilie
- Vergissmeinnicht

Literatur

- Kademann, Inge (1986): Deutsche Fayencen im Museum des Kunsthandwerks Leipzig. Grassimuseum. Eine Auswahl. Leipzig, S. 17, Nr. 7, S. 39, Nr. 7
- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. - 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 40